

# Verbesserung der Zusammenarbeit von Fachdidaktik und schulischem Physikunterricht

(Wissenstransfer)

---

## Projektverantwortliche

Univ.-Prof. Martin Hopf ([martin.hopf@univie.ac.at](mailto:martin.hopf@univie.ac.at)), Team der Physikdidaktik

---

## Projektbeschreibung

- Jährliche Fortbildungswoche für Physik- und Chemielehrkräfte, jährlich ca. 300 Teilnehmer\*innen, Physik- und Chemielehrkräfte aller Schulstufen aus ganz Österreich, Angebot aus Vorträgen, Workshops und Exkursionen, Zeitschrift Plus Lucis, Praxiszeitschrift für Physik- und Chemielehrkräfte, Auflage ca. 1.800, vier Hefte pro Jahr, Verbreitung von Ergebnissen in der Schulpraxis
- Zusammenarbeit mit dem BMBWF in Fragen des Physikunterrichts der Sekundarstufe, z.B. bei der Entwicklung von Lehrplänen
- Austausch mit AG-Leiter\*innen aller Bundesländer, Physiklehrkräften in den Bundesländern (besonders intensiv in Wien und NÖ)
- Intensive Zusammenarbeit mit Schulpraktiker\*innen in Forschungsprojekten, z.B. im Projekt EPO-EKO

## Schlagworte/Keywords

Physikdidaktik, Theorie-Praxis-Gap, Fachdidaktische Entwicklungsforschung

---

## Zentrale Ziele der Third-Mission-Aktivität

Es geht darum, den bekannten Theorie-Praxis-Gap zu verringern und aus Sicht der universitären Fachdidaktik dazu beizutragen, dass sich der schulische Physikunterricht weiterentwickelt.

---

## Universitätsexterne Kooperations-partner\*innen

Verein zur Förderung des physikalischen und chemischen Unterrichts, PHs in Österreich, Bundesarbeitsgemeinschaft der Physiklehrkräfte an AHSen, Physiklehrkräfte an Schulen

## Kooperations-partner\*innen aus dem Wissenschafts- bzw. Forschungsbereich

Universität Graz, Andere AECCs in Wien

---

## Fakultät

Zentrum für Lehrer\*innenbildung und Fakultät für Physik

## Projektlaufzeit

seit 125 Jahren

<b>Finanzierung</b>	Immer wieder kleinere Förderungen, z.B. durch PH Wien, Joachim-Herz-Stiftung, Sponsoren
<b>Forschungsbasierung</b>	Diese Aktivitäten dienen in erheblichen Teilen zur Distribuierung eigener Forschungsergebnisse.
<b>Gesellschaftliche/Wirtschaftliche Relevanz</b>	Wie die großen Vergleichsstudien immer wieder zeigen, gibt es erheblichen Entwicklungsbedarf für den naturwissenschaftlichen Unterricht in Österreich. Das liegt u.a. daran, dass Forschungsergebnisse nur wenig in der Praxis rezipiert werden. Es gibt hier also eine hohe gesellschaftliche (und letztlich damit auch wirtschaftliche) Bedeutung der Third Mission fachdidaktischer Forschungsergebnisse.
<b>Einbindung der Third-Mission-Aktivität in die Lehre</b>	Nein
<b>Ergebnisse/Wirkung (Impact)</b>	Wir sind zuversichtlich, dass es uns gelingt, fachdidaktische Forschungsergebnisse in die Praxis zu tragen. Evidenzen dazu liegen kaum vor.
<b>Transferaspekt der Aktivität</b>	k.A.
<b>Nachhaltigkeit &amp; Zukunftsorientierung</b>	Es geht vorwiegend um nachhaltige Effekte.
<b>Überprüfung der Zielerreichung der Third-Mission-Aktivität</b>	Man könnte da vielerlei untersuchen. Das ist aber eine Frage der Ressourcen.
<b>Maßnahmen, um die Transferaktivität längerfristig durchzuführen bzw. auszuweiten</b>	Ja. Die Sicherung dieser Maßnahmen ist von hoher Bedeutung für die Fachdidaktik.
<b>Sichtbarmachung</b>	Darstellung auf Webseiten, in der eigenen Zeitschrift, auf sozialen Medien.
<b>Homepage/Publicationen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• z.B. <a href="http://www.pluslucis.org">www.pluslucis.org</a></li> <li>• <a href="https://www.pluslucis.org/Zeitschrift.html">https://www.pluslucis.org/Zeitschrift.html</a></li> </ul>